911 GT3 S/C (WLTP)*: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,7 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 310 g/km; CO_2-Klasse: G

Konsequenter Leichtbau für ein einzigartiges Fahrerlebnis

22/06/2026 Konsequenter Leichtbau für ein einzigartiges Fahrerlebnis

Der neue Porsche 911 GT3 S/C verbindet GT3-Performance mit dem offenen Fahrgefühl eines Cabriolets und schafft ein einmaliges, sportlich-puristisches Erlebnis. Als Driver's Car liegt sein Fokus auf maximaler Agilität, höchster Präzision und unverwechselbarer Emotionalität. Deshalb prägt konsequenter Leichtbau seinen Charakter: Den Ingenieuren gelang es, das Leergewicht des Modells auf nur 1.497 Kilogramm zu begrenzen. Mit zahlreichen Umfängen aus Carbon und Magnesium wird der neue 911 GT3 S/C zum derzeit leichtesten offenen Elfer. Er übernimmt nicht nur die Konstruktionen des 911 GT3 (**911 GT3 (WLTP)*:** Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,8 – 13,7 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 312 – 310 g/km; CO_2-Klasse: G) mit festem Dach, sondern auch Elemente aus dem Leichtbaukonzept des limitierten 911 S/T.

Die Türen und Kotflügel, ausgestattet mit einer optimierten Radhausentlüftung, bestehen im 911 GT3 S/C aus Carbon. Sie stammen vom 911 S/T. Die Fronthaube ist wie bei allen 911 GT3-Modellen

ebenfalls aus Carbon. Aus Magnesium geschmiedete Räder in 20 Zoll an der Vorderachse und 21 Zoll an der Hinterachse folgen ebenfalls der S/T-Leichtbauformel. Wie beim 911 GT3 üblich, sind sie mit einem Zentralverschluss ausgestattet. Im Vergleich mit den Leichtbau-Schmiederädern aus Aluminium des 911 GT3 mit festem Dach reduzieren sie die ungefederten Massen um rund 9 Kilogramm. Die serienmäßige Porsche Ceramic Composite Brake (PCCB) spart im Vergleich zu einem Graugussbremssystem rund 20 Kilogramm Gewicht ein. Stabilisator, Koppelstangen und das Schubfeld an der Hinterachse sind serienmäßig aus CfK gefertigt.

Vollautomatisches Verdeck mit Magnesiumflächenspriegeln

Der neue 911 S/C ist das erste Modell der GT-Familie, das mit einem vollautomatischen Cabriolet-Verdeck ausgestattet ist. Er übernimmt das Verdecksystem des 911 Carrera Cabriolet. Die innovative Konstruktion als Flächenspriegelverdeck stellt eine feste Dachfläche aus einzelnen Segmenten dar, die unmittelbar aneinander anschließen. Auf diese Weise gelingt es, mit dem Stoffdach die Linienführung des Coupés nachzubilden, sodass die typische 911-Flyline voll zur Geltung kommt. Auch aerodynamisch bietet diese Verdeckkonstruktion Vorteile. Der vordere Dachrahmen, zwei Flächenspriegel und der Rahmen des Heckfensters bestehen aus dem leichten Werkstoff Magnesium. Da die Gestellbauteile kinematisch gekoppelt sind, ist zum Bewegen des Verdecks nur ein Hydraulikzylinder pro Seite erforderlich. Die Bauweise sorgt für hohe Stabilität. Das Verdeck verfügt serienmäßig über eine integrierte, beheizbare Festglas-Heckscheibe.

Ein hydraulischer Antrieb öffnet und schließt das Verdeck bis zu einer Geschwindigkeit von 50 km/h in jeweils rund zwölf Sekunden. Dies geschieht per Knopfdruck oder aus der Ferne über die entsprechende Taste am Fahrzeugschlüssel. Auch das integrierte Windschott ist elektrisch bedienbar und benötigt nur zwei Sekunden zum Öffnen und Schließen. Dies ist bis zu einer Geschwindigkeit von 120 km/h möglich. Der 911 GT3 S/C verbindet die Performance eines 911 GT3 mit Leichtbau und Cabriolet-Lebensgefühl wie kein Modell zuvor. Sein Innenraum bleibt vollständig nutzbar. Das Verdeck steht in den Farben Rot oder Schwarz zur Wahl.

Performant, aerodynamisch und vom Leichtbau geprägt

Auch äußerlich signalisiert der Porsche 911 GT3 S/C klar seine Symbiose aus Performance und Freiheitsgefühl. Er verbindet klassische GT3 Elemente mit der Cabriolet-Silhouette. Die Kotflügel prägen gemeinsam mit den Türen die charakteristische Seitenansicht des Modells. Ein „GT3 S/C“-Schriftzug hinter den Vorderrädern unterstreicht die Exklusivität des Modells auf subtile Weise. Eine schwarze Steinschlagschutzfolie weist auf den funktionalen Charakter des GT3 S/C hin. Die Bugverkleidung in Wagenfarbe mit integrierten Kühlluftöffnungen signalisiert Präsenz und Leistungsfähigkeit. Die Gitter sind anthrazitfarben, während die Spoilerlippe mit „GT3“-Schriftzug sowie die Airblades in Schwarz ausgeführt sind. Serienmäßig ist der GT3 S/C mit Matrix LED-Hauptscheinwerfern mit 4-Punkt-Design ausgestattet. Wie beim GT3 mit festem Dach verfügt der Leichtbau-Frontdeckel aus CfK über zwei Abluftöffnungen. Der Windlaufrahmen ist Schwarz

(seidenglanz) ausgeführt. Im Zusammenspiel mit Spiegelfüßen in Schwarz, aber Ober- und Unterschalen der Außenspiegel in Wagenfarbe, entsteht eine hochwertige Ästhetik. Porsche lackiert die Bremssättel der Porsche Ceramic Composite Brake (PCCB) serienmäßig in Gelb, zahlreiche andere Farben sind verfügbar.

Ein eigenständiges Heckdeckelgitter mit integriertem, gelasertem „GT3 S/C" Schriftzug prägt die Heckansicht des 911 GT3 S/C. Zusätzliche Akzente setzt das serienmäßige Exterieur-Paket schwarz mit Seitenscheibenleisten, dem „PORSCHE" Schriftzug auf dem Heckleuchtenband sowie den Endrohrblenden der zweiflutigen Leichtbau-Edelstahl-Sportabgasanlage in Schwarz (seidenglanz). Optional lässt sich der Porsche 911 GT3 S/C mit dem Exterieur-Paket Carbon ausrüsten. Hierbei sind Außenspiegel, Fensterdreiecke, die Blades im Bugteil und der Gurney Flap in Carbon ausgeführt.

MEDIA ENQUIRIES

Oliver Hilger

Spokesperson 911 and 718
+49 (0) 170 / 911 3915
oliver.hilger@porsche.de

Verbrauchsdaten

911 GT3 S/C (WLTP)*: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,7 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 310 g/km; CO_2-Klasse: G

*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO_2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO_2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

Video

https://newstv.porsche.com/porschevideos/newstv.porsche.com_332698_de.mp4

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/pressemappen/911-GT3-s-c/Karosserie-und-Konstruktion.html